

Tour Code:

NB21

2026

Garantierte Abfahrt

Kleingruppen Safari maximal: **12 Personen**

Reise durch: **Namibia, Botswana & Sambia**

Safari Dauer: **21 Tage**



NAMIBIA & BOTSWANA "WÜSTE & DELTA"

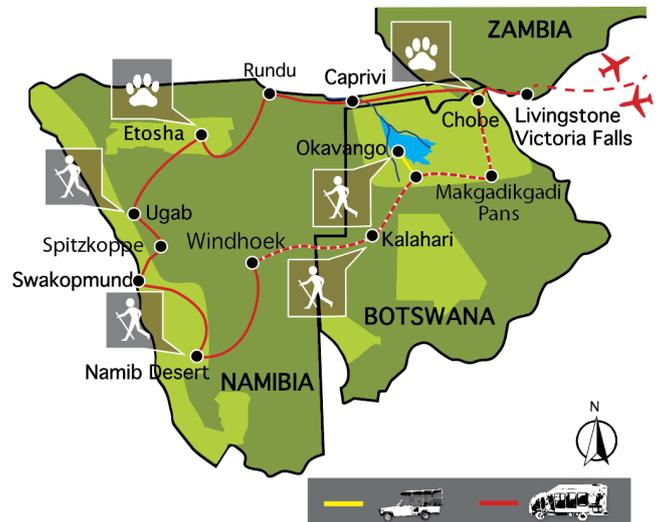
Eine Reise durch das üppige Okavango Delta und der schönen einsamen Namib Wüste ist eine einmalige Entdeckungsreise durch das südliche Afrika. Aufregende Tierwelt im Etosha Nationalpark, spazieren auf den roten Sanddünen von Sossusvlei und Abenteuer im Okavango Delta mit dem Mokoro.

ABFAHRT: LIVINGSTONE – SAMBIA, Sonntag um 14:00 Uhr

ENDE: LIVINGSTONE – SAMBIA, Samstag ca. 12.00 Uhr

Höhepunkte

- * Viktoriafälle – Ein Weltnaturwunder
- * Caprivi – Pirschfahrten & Bootsfahrt
- * Etosha NP – Wildbeobachtung vom Camp & auf Pirschfahrt
- * Brandberg – Felsmalereien
- * Swakopmund – Dünenboarding & Kanufahrten
- * Namib Wüste – Sossusvlei Dünenwanderung
- * Kalahari – Buschspaziergang mit San Bushman
- * Okavango Delta – Mokoro-Exkursion & Fußpirsch
- * Chobe NP – Bootstour zum Sonnenuntergang auf dem Chobe Fluss



SAFARI STUFE: ZELTEN

NB21 Namibia & Botswana Wüste & Delta ist eine vollständige Tour. Auch als Unterkunftssafari möglich.

NB15 Namibia & Caprivi umfasst die Sambesi Region und Namibia und endet in Windhoek mit Anschluss an internationale Flüge.

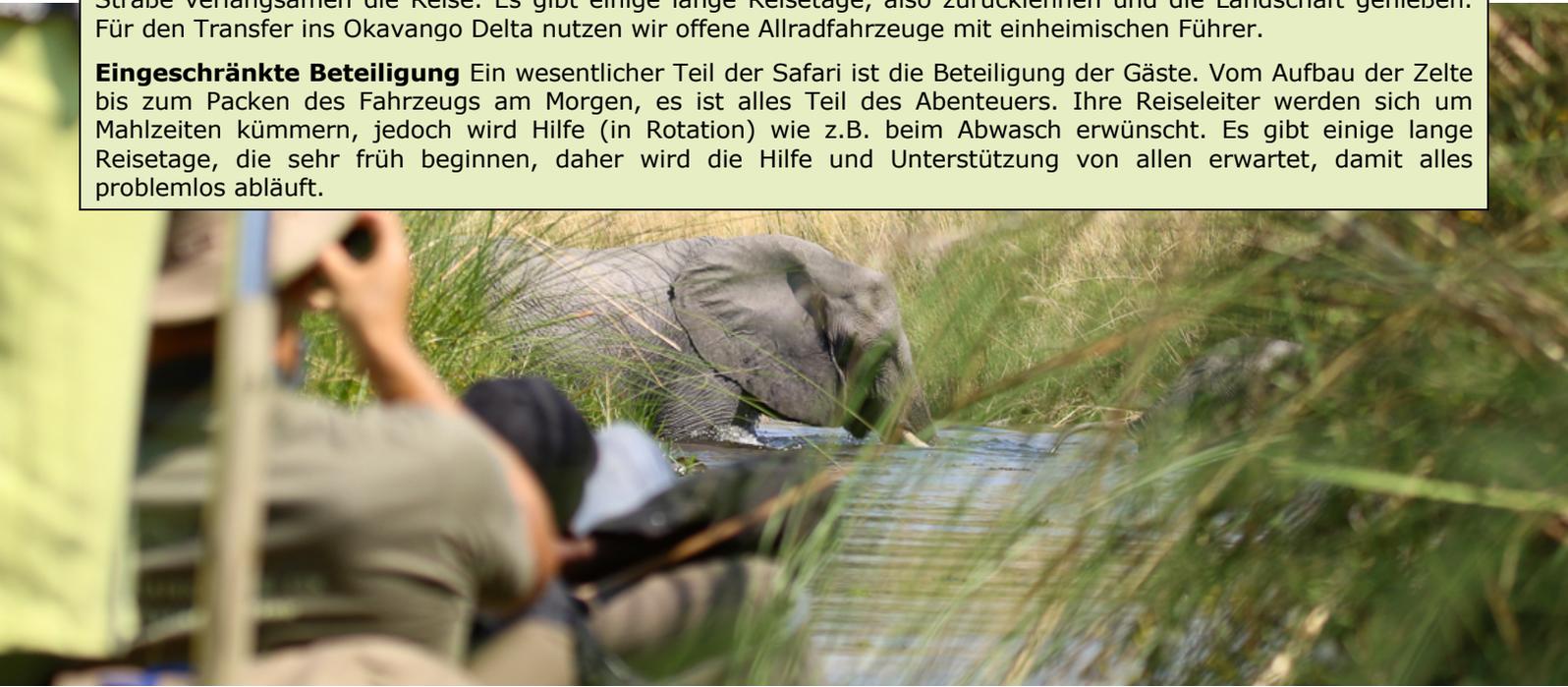
Übernachtung 14 Nächte der Safari verbringen wir auf festgelegten Zeltplätzen, in oder angrenzend an Nationalparks und Städten. Die Zeltplätze haben Duschen mit heiß und kalt Wasser, Wäscherei & Läden.

2 Nächte wildes Zelten ohne Umzäunung im Okavango Delta. An diesen Nächten wird die Mannschaft Eimerduschen (wahlweise heiß oder kaltes Wasser) und ein Plumpsklo (mit Sitz) errichten. 4 Nächte in Swakopmund, Windhoek und Kasane in Gästehäuser und Lodges mit Zweibettzimmer mit Bad.

Mahlzeiten 20 Frühstücke, 17 Mittagessen & 12 Abendessen werden von der Sunway Mannschaft am Fahrzeug zubereitet, die dann um das Lagerfeuer oder einer Boma genossen werden können. Für einige Mahlzeiten besuchen wir lokale Restaurants (eigene Kosten).

Transport Wir nutzen Safari Trucks mit 12 Sitzen für diese Tour. Schlaglöcher, Bodenwellen und Tiere auf der Straße verlangsamen die Reise. Es gibt einige lange Reisetage, also zurücklehnen und die Landschaft genießen. Für den Transfer ins Okavango Delta nutzen wir offene Allradfahrzeuge mit einheimischen Führer.

Eingeschränkte Beteiligung Ein wesentlicher Teil der Safari ist die Beteiligung der Gäste. Vom Aufbau der Zelte bis zum Packen des Fahrzeugs am Morgen, es ist alles Teil des Abenteuers. Ihre Reiseleiter werden sich um Mahlzeiten kümmern, jedoch wird Hilfe (in Rotation) wie z.B. beim Abwasch erwünscht. Es gibt einige lange Reisetage, die sehr früh beginnen, daher wird die Hilfe und Unterstützung von allen erwartet, damit alles problemlos abläuft.



Tag 1 – 2

LIVINGSTONE [Zelten Fx1--]

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Die Gruppe trifft sich in Livingstone, Sambia, um 14:00 Uhr. Wir haben 2 Tage Zeit die Viktoriafälle zu erkunden. Sie sind ein einzigartiges Naturwunder und stürzen spektakulär in die Schlucht des Sambesi. Abenteuer Aktivitäten sind vorhanden, Wildwasser-Rafting auf dem mächtigen Sambesi oder ein 111m Bungee Sprung (eigene Kosten).

Tag 1: Frühstück nicht inklusiv

Tag 1: Mittagessen auf eigene Kosten

Tag 1: Abendessen auf eigene Kosten im lokalen Restaurant

Tag 2: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 2: Mittagessen auf eigene Kosten

Tag 2: Abendessen auf eigene Kosten im lokalen Restaurant

Beinhaltet: Eintrittsgelder zu den Viktoriafällen.

Distanz/Zeit: k.A.

Opt. Aktivitäten: Wildwasser-Rafting, Sonnenuntergangsbootsfahrt, Rundflug und vieles mehr.

Übernachtung: Zeltplatz – gute sanitäre Einrichtungen, heißen Duschen, Pool, Restaurant & Bar.



Victoria Falls Waterfront ist 100% in simbabwischer Hand. Um Wasser in dem Gebiet zu sparen, wird 99% des Wassers aus dem Sambesi gefiltert. Sie unterstützen die Kamwe-Schule, eine mit geringen Mitteln ausgestattete staatliche Schule, und bieten sechsmonatige Ausbildungsprogramme und praktische Erfahrungen für Schüler, die verwandte Fächer am College studieren.



Tag 3 – 4

CAPRIVI [Zelten FMA]

Wir fahren aus Livingstone raus und überqueren in den Caprivi, ein schmaler Streifen des namibischen Landes, das sich zwischen Angola, Sambia und Botswana erstreckt. Große Flüsse ziehen eine Vielfalt von Säugetieren und Vögeln an und wir haben 2 Tage, um diese abgelegene und wundervolle Region zu erkunden inklusive einer Bootsfahrt auf dem Kavango Fluss.

Tag 3, 4: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 3, 4: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

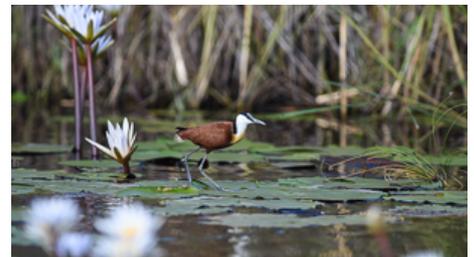
Tag 3, 4: Abendessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Beinhaltet: Eintrittsgelder, Pirschfahrten und Bootsfahrten auf dem Kavango Fluss.

Distanz/Zeit: **Tag 3:** ±350km, 5 Std. tatsächliche Fahrzeit. Aber mit zwei Grenzübergängen und Mittagspause rechnen wir heute mit einer gesamten Reisezeit von ±7:30 Std. Dieser lange Reisetag bringt uns zu einem besondere Übernachtungsziel.

Tag 4: ±200km, 3 Std. tatsächliche Fahrzeit, unterwegs halten wir für einen Dorfspaziergang und erwarten einen Reisetag von ±4 Std.

Übernachtung: Zeltplatz – gute sanitäre Einrichtung, heißen Duschen, Pool, Restaurant & Bar.



Tag 5

RUNDU [Zelten FMA]

Morgens genießen wir die reichhaltige Vogelwelt, die den Zeltplatz umgibt, danach fahren wir in Richtung Westen am Kavango Fluss entlang. Dörfer mit Grashütten und einheimischen

Holzschnitzereien begleiten unseren Weg. Wir Übernachtung in unserem Camp am Flussufer in Rundu und genießen den spektakulären Sonnenuntergang.

Tag 5: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 5: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 5: Abendessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Beinhaltet: k.A.

Distanz/Zeit: ±250km, 3:30 Std. tatsächliche Fahrzeit, mit ein paar Stopps ist es ein Reisetag von weniger als ±4:30 Std.

Übernachtung: Zeltplatz – gute sanitäre Einrichtungen mit heißen Duschen, Pool, Restaurant & Bar.



Die Nkwazi Lodge ist in namibischem Besitz und betrieben, und alle 15 Mitarbeiter kommen aus der örtlichen Gemeinde. Die Inhaber haben vor 12 Jahren mit einer Vorschule begonnen, die 40-50 Kinder mit 3 Mahlzeiten am Tag und einer Vorschulbildung auf die erste Klasse versorgt. Sie unterstützen auch 40 bis 55 Stipendiaten der Klassen 1 bis 12 und unterstützen derzeit 5 Universitätsstudenten. Geführte Dorfbesuche haben einen finanziellen Nutzen für die örtliche Gemeinde. Darüber hinaus verfügt die Lodge über 25% Sonnenenergie, baut 50% des benötigten Gemüses an und verfügt über eine kleine indigene Baumschule vor Ort.



Tag 6 – 7 ETOSHA NATIONALPARK [Zelten FMA]

Der Etosha Nationalpark, den „Großen weiten Ort des trockenen Wassers“ und tierreichen Nordwesten Namibias, bietet eine Fülle verschiedener Wildtiere. Wir unternehmen Pirschfahrten durch die riesige trockene Etosha Pflanze auf der Suche nach Elefanten, Antilopenherden und Löwen bevor wir unser Zeltplatz in Namutoni, Halali oder Okaukuejo errichten, wo es beleuchtete Wasserlöcher gibt.

Tag 6, 7: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 6, 7: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 6, 7: Abendessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Beinhaltet: Eintrittsgelder für den Etosha Nationalpark, Pirschfahrten morgens und nachmittags.

Distanz/Zeit: ±590km, 7:30 Std. tatsächliche Fahrzeit. Tag 6 ist ein langer Transitfahrttag von ±09:00 Std. Der folgende volle Tag ist für Pirschfahrten im Etosha NP vorgesehen.

Opt. Aktivitäten: Nachtpirschfahrt mit Fahrzeugen des Nationalparks.

Übernachtung: Zeltplatz – gute sanitäre Einrichtungen mit heißen Duschen, Pool, Restaurant, Bar & Laden.



Tag 8 UGAB WILDERNESS [Zelten FMA]

Unser nächster Stopp ist der Brandberg, wo wir unseren Zeltplatz neben den ausgetrockneten Ugab Flussbett aufschlagen werden. Es ist das zu Hause der seltenen Wüstenelefanten. Wir erkunden die Berge zu Fuß mit unseren lokalen Führer, welcher uns zu einer der vielen Felsmalereien in der Region führt - der bekannten "White Lady".

Tag 8: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 8: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 8: Abendessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Beinhaltet: Geführte Saziengang zu den San Felsmalereien.

Distanz/Zeit: 600km, ± 7½ Stunden, ohne Anhalten für Sehenswürdigkeiten und Mittagessen.

SUNWAY SAFARIS PO Box 2807, Sunninghill, 2157 Email: sunway@icon.co.za T/F: +27(11) 465 4905

Übernachtung: Zeltplatz – gute sanitäre Einrichtung mit heißen Duschen, Bar ,Pool & Telefon.



Tag 9 **SPITZKOPPE** [Zelten FMA]

Die Reise führt uns durch wunderschöne Wüstenlandschaften in Richtung Süden zu den riesigen Granitkuppeln, die sich an der Spitzkoppe aus der Wüste erheben. Wir schlagen unser Lager am Fuße dieser massiven Kuppeln auf und erkunden die Gegend bei einem Spaziergang. Die Stille und Weite tragen dem Gefühl des Geheimnisvollen bei und wir genießen einen wunderschönen Sonnenuntergang.

Tag 9: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 9: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 9: Abendessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Beinhaltet: Eintrittsgelder für Spitzkoppe.

Distanz/Zeit: ±145km, 2h30 tatsächliche Fahrzeit, und mit ein paar Zwischenstopps auf dem Weg ist es ein Reisetag von ±3h30.

Übernachtung: Zeltplatz – minimale sanitäre Einrichtungen.



Tag 10 – 11 **SWAKOPMUND** [Gästehaus Fx2 Mx1 -]

Wir überqueren flache, offene Ebenen zu der Küste, wo wir die Kreuzkap Robben-Kolonie besuchen werden. Weiter südlich liegt die Küstenstadt Swakopmund. An Tag 11 erwartet Sie ein freier Tag zum Erkunden der Stadt, wo es die Gelegenheit gibt Fallschirmspringen oder Dünenboarding (eigene Kosten) auszuprobieren. Wir genießen das Abendessen in einem Restaurant (eigene Kosten).

Tag 10: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 10: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 10: Abendessen auf eigene Kosten im lokalen Restaurant

Tag 11: Frühstück wird vom Gästehaus bereitgestellt

Tag 11: Mittagessen auf eigene Kosten

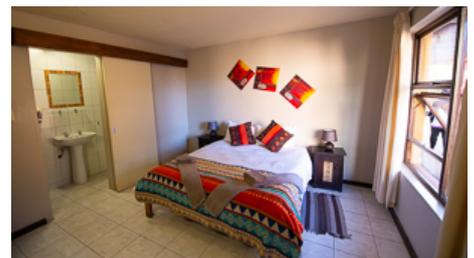
Tag 11: Abendessen auf eigene Kosten im lokalen Restaurant

Beinhaltet: Eintrittsgelder zur Kreuzkap Robbenkolonie.

Distanz/Zeit: ±350km, 5:00 Std. tatsächliche Fahrzeit. Nach einem Morgenspaziergang haben wir einen Reisetag von 8 Std. inkl. dem Besuch von Cape Cross.

Opt. Aktivitäten: Sand-Boarding, Tandem Fallschirmsprung, Meerkanusafari, Landschaftsflüge u.v.m.

Übernachtung: [Dunedin Star Gästehaus](#) – Zweibettzimmer mit eigenem Bad. Restaurant & Telefon. Wifi verfügbar.



Tag 12 – 13 NAMIB WÜSTE [Zelten FMA]

Mondartige Landschaften umgeben die Küstenstadt Swakopmund die wir durchqueren auf unserem Weg zur Namib Wüste, mit ihren überragenden roten Sanddünen. Wir spazieren nach Sossusvlei, erkunden den Sesriem Canyon und genießen den Sonnenuntergang über den welthöchsten Sanddünen.

Tag 12: Frühstück wird vom Gästehaus bereitgestellt

Tag 12: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 12: Abendessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 13: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 13: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 13: Abendessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

- Beinhaltet:** Eintrittsgelder zum Sesriem Canyon und Naukluft Nationalpark.
- Distanz/Zeit:** ±370km, 5 Std. tatsächliche Fahrzeit. Die Wüstenlandschaft ist abwechslungsreich, aber die Straße ist rauher Schotter, so dass es mit einigen Stopps ein langer Reisetag von ±7:30 Std. ist.
- Opt. Aktivitäten:** Bei Ankunft in Sossusvlei wird der Reiseleiter mit der Gruppe nach Sossusvlei laufen (+/- 3.5km). Für all die die nicht laufen wollen, besteht die Möglichkeit einen Allradtransfer zu nutzen. Der Allradtransfer wäre auf eigene Kosten und ist optional.
- Übernachtung:** Zeltplatz – gute sanitäre Einrichtungen mit heißen Duschen und Geschäft.



Tag 14 WINDHUK [Gästehaus FM-]

Die harmonische Mischung aus afrikanischer und europäischer Kultur sowie die Freundlichkeit seiner Menschen machen den Charme von Windhuk aus. Wir kommen am späten Nachmittag in der Hauptstadt von Namibia an und speisen in einem Restaurant zu Abend (eigene Kosten).

Tag 14: Frühstück wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 14: Mittagessen wird von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 14: Abendessen auf eigene Kosten im lokalen Restaurant

- Beinhaltet:** k.A.
- Distanz/Zeit:** ±350km, 5 Std. tatsächliche Fahrzeit. Wir beginnen den Tag auf rauhen Schotterstraßen und erklimmen den Bergpass für einen Reisetag von ±6 Std.
- Übernachtung:** [Terra Africa Guesthouse](#) – Zweibettzimmer mit eigenem Bad. Pool, Restaurant und Bar. Wifi verfügbar. 



Das Terra Africa Guesthouse ist ein namibisches Familienunternehmen, das seit mehr als zwei Jahrzehnten in Betrieb ist. Die Mitarbeiter sind allesamt Namibier, die aus den umliegenden Gemeinden stammen. Terra Africa hat sich umweltfreundlichen Praktiken gewidmet. So werden beispielsweise Glas und Plastik vor Ort getrennt und recycelt, es werden ausschließlich biologisch abbaubare Reinigungsmittel verwendet, energieeffiziente Geräte installiert und in den Badezimmern werden wiederbefüllbare Flaschen verwendet, um den Plastikmüll zu minimieren.



Viktoriafälle nach Windhuk Tour endet um ca. 08:00 Uhr am Morgen von Tag 15, siehe www.sunway-safaris.com für Reiseverlauf & Preis (NB15).

Tag 15 **KALAHARI** [Zelten FMA]

Wir überqueren die Grenze nach Botswana und übernachten im Herzen der Kalahari. Ein Spaziergang mit einem einheimischen Buschmann vom Volk der San lehrt uns die Tricks und Kniffe, um im Busch zu überleben.

Tag 15: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 15: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 15: Abendessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

- Beinhaltet:** Naturspaziergang mit lokalen San Buschmännern und Übersetzer.
- Distanz/Zeit:** ±520km, 6:00 Std. tatsächliche Fahrzeit. Ein früher Start auf asphaltierten Straßen, aber mit einem Grenzübergang und einer Mittagspause erwarten wir einen Gesamttransittag in der Kalahari von ±8:00 Std.
- Übernachtung:** Zeltplatz – einfache sanitäre Einrichtungen mit heißen Duschen.



Tag 16, 17, 18 **OKAVANGO DELTA** [Zelten Fx3 Mx3 Ax2]

Wir zelten für eine Nacht in Maun, wo wir uns auf die Weiterfahrt in das Okavango-Delta mit den traditionellen Mokoros, Einbaum-Kanus, vorbereiten. Eine Erfahrung, die man unbedingt gemacht haben muss. Für 2 Nächte zelten wir wild auf abgelegenen Inseln und genießen Buschspaziergänge, Schwimmen und die Vogelwelt in diesem unberührten Wildnisgebiet.

Tag 16: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 16: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 16: Abendessen auf eigene Kosten im lokalen Restaurant

Tag 17: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 17: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 17: Abendessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 18: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 18: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 18: Abendessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

- Beinhaltet:** Eintritt zum Okavango Delta, Spaziergang am morgen und nachmittag mit lokalen Guide.
- Distanz/Zeit:** **Tag 16:** ±340km, 4:30 Std. tatsächliche Fahrzeit. Nach einem Morgenspaziergang, Fahrt auf guten Asphaltstraßen und Einkauf in Maun ist es ein Reisetag von ±5:30 Std.
Tag 17: ±50km, 2 Std. tatsächliche Fahrzeit bis zur Mekoro-Station. Die Fahrt im Mokoro zum Camp hängt von der Lage des Zeltplatzes ab, so dass die Gesamtfahrzeit für den Tag ±6:30 Std. beträgt.
- Opt. Aktivitäten:** Rundflug über das Okavango Delta.
- Übernachtung:** **Maun:** Zeltplatz – gute sanitäre Einrichtungen mit heißen Duschen, Pool, Restaurant & Bar.
2 Nächte im Delta: Wildes Zelten – minimale sanitäre Einrichtung mit Eimerdusche. Ein eigenes Handtuch ist mitzubringen.



Die Okavango Kopano Mokoro Community Trust wird von den Gemeinden im südöstlichen Sektor des Okavango-Deltas betrieben, wobei die Eintritts- und Campinggebühren an den Trust gezahlt werden und die Löhne direkt an die einzelnen Guides/Poler ausgezahlt werden. Die Arbeit wird zwischen den Gemeindemitgliedern nach dem Rotationsprinzip aufgeteilt und von jedem Dorf verwaltet. Durch die Zusammenarbeit mit diesen Gemeinschaften tragen wir zu einem nachhaltigen wirtschaftlichen Nutzen für die Erhaltung des Gebiets bei. Bitte beachten Sie auch das Sunway SOS-Projekt "Rettet unsere Leberwurstbäume".



Tag 19 **MAKGADIKGADI PFANNE** [Zelten FM-]

Spüren Sie die Größe Afrikas bei einem großartigen Sonnenuntergang. Je nach Jahreszeit sind die Pfannen entweder ein schimmernder Staubschleier oder ein riesiger, flacher See.

Tag 19: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 19: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 19: Abendessen auf eigene Kosten im lokalen Restaurant

- Beinhaltet:** Eintrittsgelder für Makgadikgadi Pans.
- Distanz/Zeit:** ±350km, 5 Std. tatsächliche Fahrzeit. Beginnend mit einer Mekoro-Fahrt, einem 4x4-Transfer und anschließendem Umpacken in das Safari-Fahrzeug ist es ein langer Reisetag von ±8 Std.
- Übernachtung:** Zeltplatz – gute sanitäre Einrichtungen mit heißen Duschen, Pool, Restaurant & Bar.



Tag 20 **CHOBE NATIONALPARK** [Chalet FM-]

Wir fahren in Richtung Norden durch das Chobe Waldreservat nach Kasane zu unserer Lodge. Der Chobe NP ist berühmt für seine großen Elefanten- und Büffelherden. Den Nachmittag verbringen wir auf einer spannenden Bootsfahrt durch den Chobe NP.

Tag 20: Frühstück wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

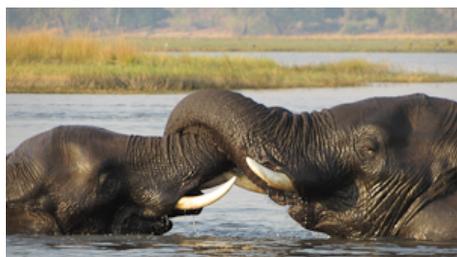
Tag 20: Mittagessen wir von der Reiseleitung mit Hilfe der Gruppe zubereitet

Tag 20: Abendessen auf eigene Kosten im lokalen Restaurant

- Beinhaltet:** Bootssafari auf dem Chobe Fluss.
- Distanz/Zeit:** ±350km, 5 Std. tatsächliche Fahrzeit. Wir brechen früh auf und planen eine Ankunft am Mittag mit einer Gesamtfahrzeit von ±6 Std.
- Übernachtung:** [Thebe River Safaris](#) – Zweibettzimmer mit eigenem Bad. Pool, Telefon, Restaurant & Bar. Wifi nur im Hauptbereich verfügbar.



Thebe River Safaris beschäftigt 89 Motswanas. Die Besitzer & Betreiber der Unterkunft sind Motswana. Die Lodge baut ihr eigenes Gemüse an und bezieht andere Produkte vor Ort. Alle Abfälle werden wiederverwertet. Obwohl die Lodge an einem Fluss liegt, werden die Besucher gebeten, möglichst sparsam mit Wasser umzugehen, und auf dem gesamten Gelände werden Stromsparende LED-Leuchten eingesetzt.



Tag 21 **SAMBIA - VIKTORIAFÄLLE - TOURENDE** [- F--]

An diesem Morgen fahren wir nach Livingstone, wo die Reise um +/- 12:00 Uhr am Livingstone Flughafen (LVI) endet.

Tag 21: Frühstück wir von der Lodge bereitgestellt

Tag 21: Mittagessen nicht inklusiv

Tag 21: Abendessen nicht inklusiv

Beinhaltet: k.A.

Distanz/Zeit: ±70km, 1 Std. tatsächliche Fahrzeit. Es ist kein langer Weg, aber die Grenze kann belebt und langsam sein, so dass wir mit einem Gesamtreisetag von ±3 Std. rechnen.

Übernachtung: k.A.

Wir bieten einen kostenlosen Livingstone Flughafentransfer an Tag 21 um 12:00 Uhr an, um Ihren Rückflug zu erleichtern

Bitte beachten: Die obengenannten Distanzen und Reisezeiten sind nur geschätzt und abhängig von den lokalen Straßenverhältnissen.

Besonderer Fokus: Namibia hat ein uraltes Felsmalereidenkmal. Unser lokale Führer im Brandberg Tsiseb Naturschutzgebiet wird uns auf eine Wanderung nehmen, um uns die White Lady Felsmalereien zu zeigen. Es wird vermutet, dass die Malerei ein Rituallanz zeigt und die White Lady eigentlich ein Mediziner ist.

Nachhaltiger Tourismus: In der Ugab Wildnis Region zelten wir auf dem White Lady Lodge Zeltplatz. Eine Partnerschaft wurde in 2003 unterschrieben und die Gemeinde profitiert durch Arbeitsplätze und einem Prozentsatz des Einkommens der Lodge. Es gibt auch noch andere Wege des Profitierens, wie z.B. Holzverkauf an die Lodge, etc.

2026 PREISE UND ABFAHRTSDATEN:

RACK Preis: (Gültigkeit: Jan 2026 – Dez 2026)

NB21 € 2 990 p.P

Einzelzeltzuschlag: € 290 p.P (Alleinreisende bietet Sunway die Möglichkeit, ein Zelt mit einem anderen Gast gleichen Geschlechts zu teilen. Sie zahlen keinen Aufpreis, wenn Sie als Alleinreisender buchen. Wenn Sie jedoch ein Einzelzelt wünschen, zahlen Sie den Einzelzimmerzuschlag)

ABFAHRTSTERMINE 2026



NB21			NB15		
ABFAHRT	ENDE		ABFAHRT	ENDE	
LIVINGSTONE	LIVINGSTONE		LIVINGSTONE	WINDHUK	
Sonntag 14:00 Uhr	Samstag 12:00 Uhr		Sonntag 14:00 Uhr	Sonntag 08:00 Uhr	
BT 18-Jan-26	07-Feb-26		BT 18-Jan-26	01-Feb-26	
BTg 15-Feb-26	07-Mar-26	German	BTg 15-Feb-26	01-Mar-26	German
BT 29-Mar-26	18-Apr-26		BT 29-Mar-26	12-Apr-26	
BTg 12-Apr-26	02-May-26		BTg 12-Apr-26	26-Apr-26	
BT 10-May-26	30-May-26		BT 10-May-26	24-May-26	
BT 07-Jun-26	27-Jun-26		BT 07-Jun-26	21-Jun-26	
BT 28-Jun-26	18-Jul-26		BT 28-Jun-26	12-Jul-26	
BTg 12-Jul-26	01-Aug-26		BTg 12-Jul-26	26-Jul-26	
BT 26-Jul-26	15-Aug-26		BT 26-Jul-26	09-Aug-26	
BT 09-Aug-26	29-Aug-26		BT 09-Aug-26	23-Aug-26	
BTg 16-Aug-26	05-Sep-26	German	BTg 16-Aug-26	30-Aug-26	German
BT 23-Aug-26	12-Sep-26		BT 23-Aug-26	06-Sep-26	
BT 06-Sep-26	26-Sep-26		BT 06-Sep-26	20-Sep-26	
BTg 20-Sep-26	10-Oct-26		BTg 20-Sep-26	04-Oct-26	
BT 04-Oct-26	24-Oct-26		BT 04-Oct-26	18-Oct-26	
BTg 18-Oct-26	07-Nov-26	German	BTg 18-Oct-26	01-Nov-26	German
BTg 01-Nov-26	21-Nov-26	German	BTg 01-Nov-26	15-Nov-26	German
BT 15-Nov-26	05-Dec-26		BT 15-Nov-26	29-Nov-26	
BTg 29-Nov-26	19-Dec-26	German	BTg 29-Nov-26	13-Dec-26	German

* **Fett gedruckte Termine** sind garantierte Abfahrten, alle anderen Termine sind ab 4 Gäste garantiert.

* **Deutsch:** Diese Tour wird von deutschsprachigen Übersetzern oder Reiseleitern geführt.

* **BT/BTg:** Die Tour kann im Anschluss einer BT14 Abfahrt durchgeführt werden.

NB21 Livingstone nach Livingstone

€ 2 990 p.P

Einzelzeltzuschlag: € 290 p.P

NB15 Livingstone nach Windhuk

€ 2 420 p.P

Einzelzeltzuschlag: € 200 p.P

DETAILLIERTE TOURINFO:

Zusammenfassung:

- Eine wahre Entdeckungsreise durch Namibia und Botswana - sehen Sie alles!
- All-inclusive-Reise mit Kulturerlebnis, Abenteuer und Tierwelt.
- Viktoriafälle, Caprivi, Etosha, Damaraland, Namib Wüste, Kalahari, Okavango Delta & Chobe.

Warum mit Sunway Safaris verreisen?

Wir wissen, dass Sie bei der Wahl Ihrer Afrikasafari mehrere Möglichkeiten haben. Wir wissen auch, dass Sie eine möglichst fundierte Entscheidung über Ihre Safari treffen wollen, über das, was Sie bekommen, was inbegriffen ist und was Sie sehen und erleben werden. Dies sind also nur einige der Qualitäten und Fakten von Sunway:

- **Kleine Gruppen** – Kleine Reisegruppen von maximal 12 Teilnehmern machen es möglich, Afrika zu erleben und Erfahrungen mit diesem wundervollen Kontinent und dessen Menschen zu machen. Dies ist der Schlüssel zu unserem Erfolg. Unsere Reisen sprechen alle Altersgruppen an. Das Alter unserer Gäste reicht von 25 bis 65+, wobei der Durchschnitt bei 45 Jahren liegt. Die Vielfalt der Teilnehmer trägt jeweils zu einem besonderen Erlebnis der Safari bei.
- **2 Sunway Reiseleiter** – Ihre Reiseleiter sind der Schlüssel zu jeder Safari. Bei einer Sunway Safari werden Sie mit 2 qualifizierten und registrierten Field Guides (Field Guides Association of SA) reisen. Zwei Führer als Crew, nicht ein Führer und ein Fahrer, bedeutet interessante Reisen mit einem Maximum an Wissen und Informationen. Unsere Reiseleiter haben eine Leidenschaft für Afrika, seine Menschen und die Tierwelt, und sie lieben nichts mehr, als ihr Wissen mit Ihnen zu teilen.
- **Garantierte Abfahrten** – Abfahrten in „**Fettschrift**“ sind garantierte Abfahrten. Alle anderen Abfahrten sind garantiert ab 4 Personen.
- **Pauschalpreis** – Wenn wir selbst reisen, sind wir immer der Meinung, dass wir in einem Land das Beste finden und sehen sollten, was es zu bieten hat. Bei der Planung der Sunway Routen achten wir daher darauf, dass jede Reise die besten Inhalte und Erlebnisse bietet. Wenn Sie zum Beispiel nach Botswana reisen, müssen Sie die Nationalparks in einem offenen Geländewagen besuchen - das ist die Essenz der botswanischen Wildnis. Wenn Sie Sambia bereisen, müssen Sie den South Luangwa NP besuchen und eine Wildbeobachtungstour mit einem lokalen Scout machen. Wenn Sie eine Sunway Safari buchen, gibt es keine versteckten Kosten. Alle Eintrittsgelder sind im Preis inbegriffen, ebenso wie eine große Auswahl an Aktivitäten und die meisten Mahlzeiten. Wir haben viele Highlights in unsere Touren eingebaut, so dass Sie die Höhepunkte sehen und erleben können, ohne vor Ort extra bezahlen zu müssen. Wenn Sie sich also für ein Safariunternehmen entscheiden, sollten Sie sich genau ansehen, was Sie tatsächlich bekommen. Sie besuchen einen Ort vielleicht nur einmal, stellen Sie sicher, dass Sie das Beste daraus machen.
- **Sicherheit** – Unsere Fahrzeugflotte wird nach Maß gebaut, um komfortables und sicheres Reisen zu gewährleisten. Jedes Fahrzeug wird von einem autorisierten Fahrzeugbauer nach den neuesten Sicherheitsanforderungen gebaut und verfügt über eine Sicherheitsschale und einen Beckengurt. Das gibt Ihnen Sicherheit, wenn Sie mit Sunway Safaris auf den oft anspruchsvollen afrikanischen Straßen unterwegs sind.
- **Good2Go** - Unser Engagement für einen nachhaltigen und verantwortungsvollen Tourismus spiegelt sich in unserem umweltfreundlichen Reisestil wider, bei dem wir nur Fotos mitnehmen und nur Fußspuren hinterlassen. Als afrikanisches Unternehmen haben wir die richtigen Kontakte, um das Leben der Menschen, deren Gebiet wir besuchen, wesentlich zu verändern. In der Broschüre finden Sie dieses Symbol bei jeder Reiseroute. Es hebt nur eine der vielen nachhaltigen Reiseinitiativen hervor, die wir unterstützen.
- **Alleinreisende** – Alleine zu Reisen wird ihren Geldbeutel nicht weiter belasten, da die Mitarbeiter der Reservierungen sie mit einem Reisegast des gleichen Geschlechtes in einem Zimmer unterbringen wird, um die Reise erschwinglicher zu machen. Trotzdem haben sie die Möglichkeit ein Einzelzimmer oder Zelt für einen kleinen Aufpreis zu buchen.
- **Erfahrung** – Wir haben mehr als 31 Jahre Erfahrung in der Planung von Reisen durch das südliche Afrika. Daher haben wir unsere Reiserouten über viele Jahre hinweg perfektioniert, um einen reibungslosen Ablauf Ihrer Reise zu gewährleisten. Wir besuchen die Höhepunkte des südlichen Afrikas, sorgen aber dafür, dass Sie nicht den ausgetretenen Touristenpfaden folgen. Wir alle bei Sunway Safaris haben umfangreiche



Reiseerfahrungen in Afrika und auf der ganzen Welt. Da wir selbst Abenteuerreisende sind, wissen wir, wie man Reisen plant, die Ihnen einen umfassenden Eindruck von den Ländern vermitteln, die Sie besuchen werden.

- **Sitz in Afrika** – Der wohl wichtigste Teil einer Sunway Safari ist, dass wir ein afrikanisches Unternehmen mit Büros in Südafrika und Botswana sind. Wir leben in Afrika, wir reisen in Afrika und es ist unsere Leidenschaft für diesen erstaunlichen Kontinent, die Sunway zu Ihrer besten Reiseoption macht.
- **Altersbegrenzung** - Auf allen geplanten Touren akzeptieren wir Kinder von 12-17 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Wir haben keine obere Altersgrenze. Gäste, die zum Zeitpunkt der Reise älter als 65 Jahre sind, benötigen ein ärztliches Attest, das bestätigt, dass sie fit und gesund sind, um an einer Gruppenreise teilnehmen zu können. Wir haben viele Gäste über 65 Jahre, die durchaus in der Lage sind, alle Aspekte einer Sunway Tour zu genießen, sowohl in Unterkünften als auch beim Camping. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte marketing@sunway-safaris.com.

SOS Baum Projekt – Okavango Botswana

- Seit hunderten von Jahren benutzen die Einheimischen und nahen Bewohner des Okavango Delta´s in Botswana das Holz des Leberwurstbaums um ihre traditionellen "Mokoros" (schwimmende Einbäume) herzustellen. Dieses Wissen wurde über sämtliche Generationen weitergereicht und war für sie bisher ein beständiger Broterwerb. Die Anzahl der Besucher im Okavango Delta steigt von Jahr zu Jahr. Dies heißt, es werden mehr "Mokoros" benötigt und somit mehr Bäume gefällt. Auf Grund des Tourismuswachstums verschwinden leider die Leberwurstbäume aus dieser Region. Traditionelle "Mokoros" müssen nach 5 Jahren ersetzt werden. Dies übt zusätzlichen Druck auf die schwindende Anzahl von Leberwurstbäumen aus.

Sunway Safaris hat vor diesem Hintergrund ein Projekt gegründet um "Polers" (Mokoro Fahrer) in der Region zu überzeugen Replikat aus Fiber Glass zu kaufen. Diese Replikat halten 10 Jahre, sind wesentlich stabiler und werden ohne jeglichen negativen Effekt auf die Umwelt hergestellt. Die Projektumsetzung hadert derzeit noch an der Finanzierung dieser Replikat. Obwohl schon ein Teil unserer Tour kosten in dieses Projekt fließt, wird noch weitere Unterstützung benötigt. Wir geben auch unseren Gästen die Möglichkeit zu helfen dieses Problem zu lösen. Für weitere Information zum SOS Baum Projekt oder wenn Sie gerne eine Spende machen möchten wenden Sie sich bitte an das Sunway Safari Büro. Es ist eine Sache die uns allen nahe am Herzen liegt und wir hoffen auf ein erfolgreiches Projekt.

Vorortzahlung (Local Payment)

Eine Vorortzahlung wird für diese Tour nicht benötigt.

Empfehlenswertes Lesen:

Bevor Sie verreisen möchten Sie vielleicht die folgenden Bücher lesen. Diese Bücher sind nicht spezifisch für die Touren von Sunways, aber geben einen guten Hintergrund und Verständnis für die Länder, in die Sie reisen werden.

- Sands of Silence by Peter H Capstick
- Skeleton Coast by John H Marsh (Wreck of the Dunedin Star and its survivors)
- The Skeleton Coast by Benedict Allen (A journey through the Namib Desert)
- The Smell of Apples by Mark Behr (Story of boy in Cape Town by then army on Caprivi)
- Etosha by Daryl and Sharna Balfour (A coffee table book of photography)
- Long Walk to Freedom by Nelson Mandela (Autobiography - Nelson Mandela is one of the great moral and political leaders of our time.)
- #1 ladies Detective Agency by Alexander McCall Smith (Fictional story of life in Botswana)
- Trees of the Okavango by Veronica Roodt (A reference book with traditional uses and myths)
- Okavango: Jewel of the Kalahari by Karen Ross (A comprehensive description of the Delta ecology)
- Don't run whatever You Do by Peter Allison (A guide's perspective of Botswana lodge life)
- Okavango: Africa's Last Eden by Frans Lanting (A coffee table book of photography)
- Newman's Birds of Southern Africa by Kenneth Newman
- Sasol Birds of Southern Africa by Ian Sinclair, Phil Hockey, and W.R. Tarboton
- The Safari Companion: A Guide to Watching African Mammals Including Hoofed Mammals, Carnivores, and Primates by Richard D. Estes and Daniel Otte
- Field Guide to Trees of Southern Africa (Field Guides) by Braam Van Wyk, Keith Coates Palgrav, and Piet Van Wyk

Shopping

- Kunsthandwerkliche Produkte wie Schnitzereien, Batiken, Gemälde und Kleidung lassen sich am besten in Livingstone, Sambia, einkaufen, wo es eine große Auswahl an Kuriositäten gibt. In Botswana gibt es wunderschöne Graswebereien. Auch in Namibia gibt es ungewöhnliche und interessante Kuriositäten und Kunsthandwerk. Wenn Sie etwas sehen, das Ihnen gefällt, kaufen Sie es am besten, denn es ist unwahrscheinlich, dass Sie etwas Ähnliches weiter sehen werden. Das Kunsthandwerk unterscheidet sich von Region zu Region.

Essen

- Wir sind stolz darauf, unseren Reisenden qualitativ hochwertige, leckere und gesunde Mahlzeiten anzubieten, und das dreimal täglich. Ausnahmen sind im Reiseverlauf angegeben, dann werden wir lokale Restaurants ausprobieren.

SUNWAY SAFARIS PO Box 2807, Sunninghill, 2157 Email: sunway@icon.co.za T/F: +27(11) 465 4905

- Der Reiseleiter übernimmt den gesamten Einkauf und die Menüplanungen. Er /Sie wird, wann und wo immer das möglich ist, frische Lebensmittel für die Gruppe einkaufen. Was Sie erwarten können:
Frühstück - Müsli mit Milch oder Brot / Toast, Marmelade und Obst mit Kaffee und Tee oder gelegentlich Englisches, sprich warmes Frühstück.
Mittagessen - Käse, kaltes Fleisch, Fisch, Obst, Nudelsalate und Brot.
Abendessen - Eintöpfe, Barbecues, gebratenes Fleisch oder Curries, zubereitet über Holzfeuer oder mit Gaskochern. Sämtliche Kochutensilien sowie Teller, Tassen und Besteck haben wir dabei.
- Bitte beachten Sie, dass wir aufgrund der unterschiedlichen Geschmäcker unserer Gäste nicht in der Lage sind, individuelle Essenswünsche auf unseren Gruppenreisen zu berücksichtigen. Die gemeinsamen Mahlzeiten, die wir anbieten, hängen von den verfügbaren Produkten ab, und an den abgelegenen Reisezielen ist die Auswahl an Zutaten manchmal begrenzt. Wir berücksichtigen jedoch Allergien, vegetarische und vegane Anforderungen, um sicherzustellen, dass jeder eine geeignete Mahlzeit erhält.
- Sunway Safaris bietet folgende Getränke an: Fruchtsäfte zum Frühstück und Tee oder Kaffee zum Frühstück und Abendessen. Alle anderen Getränke müssen von Ihnen selbst gekauft werden. Sunway Safaris versorgt Sie nicht mit Trinkwasser in Flaschen.

Schwierigkeitsgrad

- Jeder, der über einen guten gesundheitlichen Allgemeinzustand verfügt, wird die Tour problemlos genießen können. Einfaches Zelten in der Wildnis ist für Naturburschen und –Frauen eine wahre Freude. Man wird schon mal ein wenig staubig und schwitzt, aber gerade das macht Afrika aus!
- Voller Reiseplan mit einigen langen Fahrten, aber auch viele Aktivitäten in der Natur und etwas Zeit zum Entspannen. Dies ist eine Langstrecken-Safari durch Afrika - es ist eine große Strecke zu bewältigen und daher wird es einige lange Reisetage geben. Aufgrund lokaler Gegebenheiten, Grenzübertritte, Straßenumleitungen und des Wetters kann es zu Änderungen der Route und des Zeitplans kommen - bitte denken Sie daran, dass dieser Kontinent seine eigene Zeitskala hat und die Dinge hier anders laufen. Bleiben Sie aufgeschlossen und humorvoll - das gehört alles zum Abenteuer!
- Jeder wird gebeten, bei der Organisation des Lagers auf der Tour mitzuhelfen. Mit anderen Worten: Wenn jeder ein wenig Zeit für den Aufbau des Lagers, die Zubereitung der Mahlzeiten und das Aufräumen aufwendet, wird die Tour reibungslos verlaufen und alle werden eine gute Zeit haben. Mitmachen ist das A und O!

Was Sie wissen sollten

- Inklusive Parkgebühren, Pirschfahrten und der Ausflug ins Okavango Delta
- Für die Einreise nach Namibia, Botswana und Sambia benötigen Sie einen gültigen Reisepass und ein Visum.
- Bitte behalten Sie beim Packen ein Gewichtslimit von 12 Kilo, mitgebracht in einer leichten Tasche (kein Hartschalenkoffer), im Hinterkopf. Denken Sie auch an eine kleine leichte Tasche für unsere Tagesexkursionen.
- Sie nehmen an einer Campingtour teil. Hierfür müssen Sie Ihren eigenen Schlafsack (und Kissen) sowie ein Handtuch mitbringen. Sollten Sie keinen Schlafsack haben oder keinen kaufen wollen, dann können Sie über Sunway einen Schlafsack und Kissen für 1 Euro pro Tag auf Tour, ausleihen. Bitte buchen Sie dies zum Zeitpunkt der Buchung! Bitte buchen Sie dies zum Zeitpunkt der Buchung.
- Für das Wildniscamp im Okavango-Delta müssen Sie Kleidung und persönliche Gegenstände für zwei Nächte in den Tagesrucksack packen, da der Platz auf dem Mokoro begrenzt ist. Ihr Hauptgepäck bleibt in Maun.
- Wir empfehlen Ihnen, auf dieser Reise einen kleinen Betrag in Euro, US\$ oder südafrikanischen Rand für persönliche Ausgaben mitzubringen. Bitte beachten Sie, dass in Namibia Euro und US\$ in Namibia \$ oder südafrikanische Rand gewechselt werden müssen, da Geschäfte, Restaurants und Marktverkäufer nur N\$ und ZAR akzeptieren. Bitte beachten Sie auch, dass in Botswana Fremdwährungen in Botswana Pula umgetauscht werden müssen, da Geschäfte, Restaurants und Marktverkäufer nur BWP akzeptieren. Mastercard- und Visa-Kreditkarten können auch für Restaurants, Geschäfte und optionale Aktivitäten während der gesamten Tour verwendet werden. Sambia verlangt, dass alle Dienstleistungen in der Landeswährung bezahlt werden, aber gängige Kreditkarten (Mastercard / Visa) können auch für optionale Aktivitäten in Livingstone verwendet werden. Im Sunway-Tourdossier finden Sie die ungefähren Kosten für Getränke, Mahlzeiten, usw.

Häufig gestellte Fragen zu dieser Tour

1. **Sicherheit?** Namibia, Botswana und Sambia sind relativ sicher, und Ihr Reiseleiter kennt die Länder sehr gut und wird sich bemühen, Ihnen die schönsten Gegenden zu zeigen und auf Sie aufzupassen. In den Wildnisgebieten wird Ihr Reiseleiter Sie über die notwendigen Vorsichtsmaßnahmen informieren, befolgen Sie diese Ratschläge und es wird Ihnen nichts passieren. Achten Sie auf Ihre persönlichen Gegenstände und Sie werden eine tolle Reise haben! Wir treffen alle Vorsichtsmaßnahmen, um Ihnen einen schönen Urlaub zu ermöglichen.
2. **Benötige ich Malaria-Prophylaxe?** Ja, die Tour führt durch Malaria-Gebiete. Eine Prophylaxe wird dringend empfohlen.
3. **Was soll ich mitnehmen?** Alle Details sind in unserer generellen Tour Information (verfügbar unter www.sunway-safaris.com) die grundlegenden Dinge sind: ein warmer Schlafsack, bequeme Kleidung für warme Tage und kalte Nächte, Wanderschuhe, Regenjacke, Hut und Sonnenbrille, Schwimmkleidung, kleines Fernglas ist auch ganz handlich, aber unerlässlich – ein Schuss Abenteuergeist.

